

RADSPORT-GEMEINSCHAFT HAMBURG VON 1893 E.V.

Mitglied im Radsport-Verband Hamburg, im Bund Deutscher Radfahrer und dem Hamburger Sportbund

Straßenweltmeister 1993 • Weltpokal-Sieger 1993 • >>Radsportler des Jahres 1993<<

November 2014

Sehr geehrte Sportler, Sportlerinnen und deren Erziehungsberechtigte
der BMX-Sparte der Radsport-Gemeinschaft Hamburg von 1893 e.V. !

Um auf der BMX Bahn **gute Bedingungen und das regelmäßige Training zu ermöglichen**, sind Pflege und Instandhaltungsarbeiten immer erforderlich. Auch das Umfeld muss in gepflegtem Zustand attraktiv gehalten werden.

Diese Maßnahmen müssen **von allen Mitgliedern der BMX-Sparte bzw. den Erziehungsberechtigten der jüngeren Fahrer/innen** der RGH in Eigenarbeit geleistet werden.

Tatsächlich war es leider so, dass von über 30 aktiven Sportlern immer wieder die Gleichen und einige „Neulinge“ unseren Aufrufen folgten.

Welche Arbeiten müssen geleistet werden? Es sind am Anfang der Saison mindestens 6 feste Termine, die rechtzeitig bekanntgegeben werden und jeweils ein Termin vor unseren Rennen, auch diese festen Termine sind spätestens im März bekannt.

In den letzten Jahren hat dieses Thema viele Nerven gekostet. Auf den letzten Versammlungen wurde bereits angesprochen, dass eine Lösung für diese Arbeitseinsätze gefunden werden muss.

Um Reibungspunkte untereinander zu vermeiden und die Fachwarte zu entlasten, wurde im Vorstand der Radsport-Gemeinschaft Hamburg e.V. folgende Neuregelung erarbeitet und beschlossen:

Ab der Saison 2015 werden von allen festen Terminen, die Mitglieder bzw. deren Eltern

- 4 Termine a'5 Stunden wahrnehmen müssen - .

Es steht jedem frei eine Vertretung zu schicken. Bei Kindern bis 14 Jahre - Elternarbeit, ab 15 Jahre eigenverantwortlich.

Sollte dieses nicht erfolgen, werden wir eine Umlage **pro nicht geleistetem Einsatz von 50,00 €** einfordern.

Bei Nichteinhaltung und Zahlungsverweigerung ist mit Trainingsausschluss sowie Lizenzentzug zu rechnen.

Diese Regelung tritt bis auf weiteres ab der Saison 2015 in Kraft.

Hilfeleistungen bei den Rennen sind ebenfalls erforderlich. Auch hier war es leider so, dass morgens zum Aufbauen und abends zum Abbauen, die Eltern und Fahrer in der Mehrzahl **nicht anwesend** waren. Hier möchten wir an Euch appellieren; wir brauchen Hilfe bei der Organisation und Ablauf der Rennen! Fahrer, die am Rennen teilnehmen, müssen ebenfalls beim Auf- und Abbau helfen. Die Eltern brauchen wir beim Rennen als Helfer !

Mit freundlichen Grüßen

Wolfgang Strohband
1. Vorsitzender

Christian Faber
2. Vorsitzende

Zur Kenntnis genommen und einverstanden:

Antragsteller, bei Minderjährigen - Eltern: _____ Datum: _____